

BILDUNGSANGEBOTE SEXUALITÄT

WWW.LUSTLOGISCH.DE | KONTAKT@LUSTLOGISCH.DE
TIM BERKELS | ODERSTRASSE 4A 45721 HALTERN AM SEE
MOBIL: +49 1522 876 60 81



LUST LOGI SCH.



VON MEIN



BIS NEIN!

VORSCHULPROJEKT



Dieser **sexualpädagogisch**, **systemisch** orientierte Vorschulkurs bietet Kindern eine altersgerechte **Aufklärung** über ihren Körper, ihre **Rechte** und **Grenzen**, um sie gegen sexuelle Übergriffe zu **stärken**. In **sechs** interaktiven Einheiten lernen die Kinder spielerisch, ihren Körper zu verstehen, Gefühle zu erkennen, Grenzen zu setzen und Selbstbewusstsein aufzubauen.



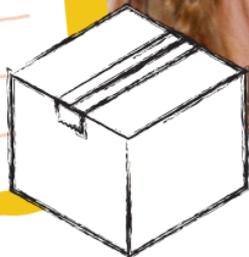
Ein systemischer Ansatz bindet auch Eltern und pädagogische Fachkräfte ein, um die Inhalte in einem unterstützenden Umfeld zu vertiefen. Kleine Hausaufgaben fördern den Wissenstransfer in die Familie und erhöhen die Prävention von sexualisierter Gewalt durch aufbrechende Sprachtabus. Ein wichtiger Aspekt, warum Vorschulkinder von diesem Projekt profitieren, sind die zukünftigen Herausforderungen, wie zunehmende Mediennutzung und der Beginn der Vorpubertät.





INHALT

1. MEIN KÖRPER
2. MEIN GESCHLECHT
3. MEINE GEFÜHLE
4. MEINE HELFER
5. MEINE GRENZEN
6. MEINE STÄRKEN



Der Workshop findet **einmal pro Woche** vormittags oder am frühen Nachmittag im Kindergarten statt und umfasst insgesamt sechs Einheiten. Die Kinder erhalten eine **Mappe** die nach und nach mit **Arbeitsmaterialien** gefüllt werden und **Hausaufgabeninformationen** für die Eltern enthalten. Die Einheiten sind aufeinander **aufbauend** und durchlaufen eine bestimmte **Struktur** die den Kindern Sicherheit geben soll. Jede Einheit startet mit einem Warm Up Spiel, passend zur Thematik und endet mit einer Feedback-Abschlussrunde. So lernen die Kinder ihre Meinungen anhand ihrer Empfindungen zu vertreten. In jeder Einheit werden die Hausaufgaben besprochen und die Kinder haben Zeit Fragen zu stellen und eigene Themen mit einzubringen.

1

Mein Körper: Die Kinder lernen, ihren Körper besser zu verstehen und die richtigen Begriffe für ihre Körperteile zu verwenden. Dies behebt Sprach-Tabus und schafft die Grundlage für einen offenen Austausch.

2

Mein Geschlecht: Zwar gibt es körperliche Unterschiede zwischen Jungen & Mädchen, jedoch bedeutet dies nicht, dass diese Unterschiede etwas über den Wert, die Fähigkeiten oder die Interessen einer Person aussagen. Hier fokussieren wir uns auf unsere Stärken.

3

Meine Gefühle: Empathie ist der Schlüssel für ein gesundes Miteinander und für Kinder wichtig um in Beziehungen zu gehen. Ohne Einfühlungsvermögen ist ein stabiles Miteinander unmöglich. Dieser Teil des Kurses fördert die emotionale Intelligenz und schafft die Grundlage für die eigenen und fremden Grenzen.





4

Meine Helfer: Hinter jedem Gefühl steckt ein Bedürfnis. Und jedes Gefühl löst auch Körperreaktionen aus. Wir versuchen das Gefühl und den Körper zu verbinden und lernen Helfer kennen um mächtige Gefühle zu regulieren.

5

Meine Grenzen: Die Kinder erfahren, wie sie ihre eigenen Grenzen wahrnehmen und verteidigen können. Sie lernen, dass es in Ordnung ist, „Nein“ zu sagen und dass Geheimnisse, die ihnen Unbehagen bereiten, niemals bewahrt werden sollten. Dies hilft, Täterstrategien frühzeitig zu durchschauen und Übergriffe zu vermeiden (Boehmer, 2017).

6

Meine Stärken: Am Ende fassen wir alle Teile aus dem Workshop zusammen und stärken das Selbstvertrauen der Kinder. Gleichzeitig besprechen wir Helfersysteme und betonen die Verantwortung von Erwachsenen. Abschließend lernen die Kinder den Unterschied zwischen Privatsphäre und Intimsphäre.



Ziele:

- Selbstwahrnehmung
- Körperbewusstsein
- Selbstwertgefühl
- Prävention von Missbrauch
- Wissensvermittlung



Kinder im Vorschulalter, insbesondere im Alter von 5 bis 6 Jahren, stehen vor neuen Herausforderungen. Der Übergang in die Grundschule bringt häufig vermehrte Mediennutzung mit sich, was Kinder potenziell Mythen und verzerrten Darstellungen von Sexualität aussetzt. Auch die beginnende Vorpubertät und der Wunsch nach mehr Autonomie führen oft zu riskanterem Verhalten und einer verstärkten Orientierung an älteren Kindern oder Jugendlichen. Grenzverletzungen und sexuelle Übergriffe können die Folge sein. Laut Bundeskriminalamt stieg die Zahl der registrierten Fälle des sexuellen Missbrauchs zum Nachteil von Kindern 2023 um 5,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr auf 16.375 Fälle. Der Vorschulkurs sensibilisiert und stärkt Kinder sich Hilfe zu holen, "Nein" zu sagen und ihre eigene Sexualität gesund zu entwickeln.